

Für Export bestimmt

[5319.] suchen wir zu höchst annehmbaren Preisen Restvorräthe von Verlagsartikeln jeder Art, sowie grössere und kleinere Sortiments- und Antiquariatslager.

Zur Vermeidung zeitraubender und beschwerlicher Correspondenzen könnten irgend erhebliche Anerbietungen durch unsere persönliche Anwesenheit an Ort und Stelle unter strengster Discretion zum Abschluss gebracht werden.

Gef. Offerten sehen mit directer Post entgegen.

L. Magnus & Co.
Hamburg, 35 Zeughausmarkt.

[5320.] Der Verein „Humanitas“ in Wien wünscht seine Sammlung von freimaurerischen Werken vorzüglich durch solche, welche sich auf das oesterr.-ungarische Logenwesen des vorigen Jahrhunderts irgendwie beziehen, möglichst zu vervollständigen. Diesfällige Offerten an den Unterzeichneten. — Auch andere seltene Werke pro oder contra Freimaurerei werden von gedachtem Vereine gern angekauft.

A. Hartleben in Wien.

T. O. Weigel's Bücher-Auction

27. März 1871.

[5321.]

Soeben erschien und wurde versandt:

Verzeichniß der von den Herren Professor Dr. R. F. Ameis in Mühlhausen und Oberlehrer B. Auerswald in Leipzig (Mitarbeiter der Rabenhorst'schen Herbarien) hinterlassenen Bibliotheken, welche mit einer reichhaltigen Sammlung von Werken aus allen Wissenschaften, worunter werthvolle Militaria, am 27. März 1871 in T. O. Weigel's Auctions-Local in Leipzig gegen baare Zahlung versteigert werden sollen.

Um thätige Verwendung für diesen, in den Fächern altclass. Philologie, Naturwissenschaft und Militaria namentlich sehr gut vertretenen Katalog wird höflichst gebeten.

Hochachtungsvoll
Leipzig, 21. Februar 1871.

T. O. Weigel.

Disponenden

[5322.] von:

- Czyrniański, chemische Theorie.
- Koźmiann, Graf Bismarck.
- Elpidon, Trzy szkice.
- Koziobrodzki, Hrabia Maryan.
- Hoffman, Historia reform.
- Rettinger, Umrzeć z miłości.
- Węzyk, Rzut oka.

kann ich wegen Abrechnung mit den Autoren in diesem Jahre nicht gestatten und werde Remittenden nach der D.-Messe nicht mehr annehmen.

Krakau.

F. Baumgardien.

[5323.] Hiermit erlaube ich mir ergebenst anzuzeigen, daß ich von jetzt ab auf die Hest-Umschläge der

Blätter für den häuslichen Kreis

literarische Ankündigungen aufnehme und dieselben pro Nonpareille-Zeile mit 4 Ngr in Rechnung und mit 3 Ngr gegen sofortige Nachnahme des Betrags nach erfolgter Insertion berechne.

Der Erfolg von Inseraten in den „Blättern für den häuslichen Kreis“ wird nicht nur durch deren enorme Verbreitung, sondern auch dadurch gesichert, daß ich

zur Verhütung der Stempelpflichtigkeit in Preußen nur literarische Ankündigungen, und zwar nur in dem durch das Stempelsteuer-Gesetz erlaubten äußerst geringen Umfange aufnehme, somit eine die Wirkung der einzelnen Inserate beeinträchtigende Ueberfülle von Ankündigungen niemals eintreten kann.

Die Anordnung des Satzes behalte ich mir vor, auch kann für durch unleserliches Manuscript entstandene Satzfehler keinerlei Entschädigungsanspruch erhoben werden.

Hochachtungsvoll

Stuttgart.

Hermann Schönlein.

[5324.] In den letzten Monaten versandte ich nachstehende antiquar. Kataloge, wovon noch Exemplare zu Diensten stehen:

Nr. 28. Aeltere Romane. pro Band 2 Ngr.

Nr. 29. Naturwissenschaften. Medicin.

Nr. 30. Geschichte etc. Militaria.

Nr. 31. Literatur-Geschichte etc. Belletristik.

Nr. 32. Theologie. Pädagogik. Jugendschriften.

Nr. 33. Philologie, altclass. u. moderne. Philosophie. Mathematik. Physik. Chemie. Musik.

Nr. 34. Bauwissenschaft. Bergbau. Technologie. Kupferwerke. Landwirthschaft. Handelswissenschaft etc.

Nr. 35. Jurisprudenz. Staatswissenschaften.

Leipzig.

Alfred Würzner.

Ausländischen Verlags-handlungen

[5325.] offerire ich Blei-Clichés der 64 G. Bartsch'schen Holzschnitte meines bereits in 5. Auflage erschienenen „Reineke Fuchs“ (für die Jugend erzählt von Ferd. Schmidt) unter billig. Bedingung.

Hugo Kastner.

Berlin, Leipziger Straße 61.

[5326.] Ein praktisch gebildeter, mit guten Referenzen versehenener Buchhändler wünscht für größere, gediegene Lieferungswerke zu reisen und erbittet Offerten unter der Adresse B. Holz durch Herrn W. Hermann in Leipzig.

[5327.] Wir bitten um regelmäßige Zusendung von Recensions-Exemplaren entweder direct oder durch Vermittelung des Herrn A. Wienbrack in Leipzig.

Die Redaction der „Berliner Börsen-Zeitung“.

Berlin, Charlottenstr. 28.

Ankündigungen

von

Pädagogischen Werken und Schulbüchern

finden die geeignetste und weiteste Verbreitung durch die

Rheinischen Blätter für Erziehung und Unterricht

begründet

von

A. Dießerweg,

fortgeführt

von

Richard Lange.

Auflage jetzt 850 Exemplare.

Die durchlaufende Zeile wird mit 2½ Ngr oder 9 kr. berechnet.

Für Beihefen von 850 Prospecten (welche an Herrn W. Baensch' Druckerei in Leipzig einzusenden sind) berechnen wir 2 Ngr.

Frankfurt a/M.

Joh. Chr. Hermann'sche Buchhdlg.

M. Dießerweg.

Clichés aus dem Daheim

[5329.] geben wir

in Galvano zu 5 Ngr,

in Blei zu 4 Ngr

pro fäch. Quadrat Zoll ab. Dieselben eignen sich zur wohlfeilen und brillanten Illustration von Kalendern, zeitgemäßen Werken und Blättern, besonders die Kriegsbilder. Expedition nur gegen baar, bei directer Postsendung gef. Anweisung zur Einköpfung für den Commissionär.

Leipzig.

Daheim-Expedition.

(Belhagen & Klasing.)

(Nord-) Deutsche Post.

Auflage 3600.

3. Jahrg. Inserate pro Petitzeile 3 Ngr.

Erscheint jeden Donnerstag.

Die „(Nord-) Deutsche Post“ wird namentlich von den Herren Post-, Telegraphen- und Eisenbahn-Beamten, die mit den größeren wohlhabenden Kreisen, auf welche Inserate berechnet sind, in stetem Verkehr stehen, gelesen, und erzielen Anzeigen über literarische Erscheinungen bei der weiten Verbreitung des Blattes meist außerordentliche Erfolge.

Berlin.

Herausgeber: **Emil König.**

Bitte

um Einsendung von Verlags-Katalogen.

[5331.]

F. Pfeifer in Pest bittet die Herren Verleger um Einsendung eines Exemplares ihres complete Verlags-Kataloges.

[5332.]

Verlagsreste!

namentlich illustrierte Werke, Belletristik etc., sowie Partien antiquarischer und moderner Sortiments kaufe gegen baar unter Zusicherung strengster Verschwiegenheit. Offerten erbitte direct.

M. Slogau jun. in Hamburg,
Neuwall 66.